

Fontanewanderung am 06.09.2025

von Luckenwalde nach Thyrow über 36 km

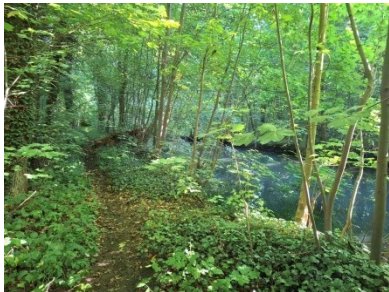
Gegen 8.30 Uhr machten sich etwas verspätet (wegen eines Zugausfalles bei der DB) drei gutgelaunte Wanderfreunde am Bahnhof in Luckenwalde auf den Weg.



Zügig ging es bei sonnigem Wetter durch die Altstadt von Luckenwalde, sodass wir recht schnell den Ortsrand erreichten, wo uns zwei Pfaue verabschiedeten.



So ging es flotten Schrittes entlang der Nuthe, vorbei an Ruhlsdorf und der



Dorfkirche von Liebätz, über dichtbewachsene Waldwege und offene Heidelandschaft entlang der Bahnstrecke zur Badestelle am Kliestower See.

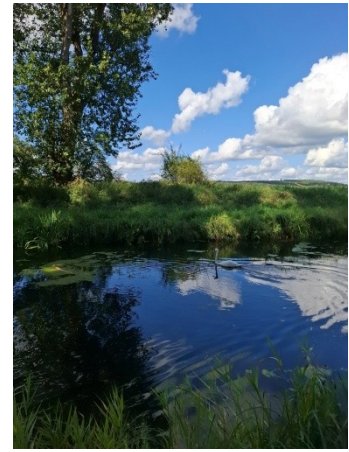
Da wir noch einige Meter vor uns hatten, verknipten wir uns die Abkühlung und labten uns lieber an den noch zu erreichenden Früchten in der Obstbaumallee.



Danach führte uns der Weg nach Kliestow, wo wir ein verlassenes Storchennest auf dem Fabrikschornstein sahen und eine Rast auf dem Spiel- und Grillplatz einlegten.



Nachdem wir uns gestärkt hatten, waren es nur noch wenige Meter bis zur Nuthe,



an deren Ufer wir mehrere Kilometer wanderten und auch von heimischen Wasservögeln begleitet wurden.

Als wir das Ufer wieder verließen, führte uns der Weg über offene Wiesenlandschaften und mit unserem Namenspatron gekennzeichnete Wanderwege



nach Klein-Beuthen. Am hiesigen Burgwall legten wir noch einmal eine kurze Rast ein und belassen uns zur Geschichte des Ortes anhand der Informationstafel. Außerdem gab es noch eine kleine Abhandlung zur Geschichte des Ortes zu verlesen.



Geistig und körperlich gestärkt nahmen wir die letzten Kilometer in Angriff und erreichten bald darauf Thyrow, wo eine schöne und informative Wanderung ihr Ende nahm.

Alle Wanderfreunde waren glücklich und zufrieden, die 36 km unbeschadet geschafft zu haben.

Kay Fisch